

Impressum

© 2012 THOMAS KETTLER VERLAG
Von-Hütten-Str. 15
D-22761 Hamburg
Tel +49 (40) 39 10 99 10
Fax +49 (40) 390 68 20
mail@thomas-kettler-verlag.de
www.thomas-kettler-verlag.de

1. Auflage April 2012

Satz: Thomas Kettler Verlag

Text: Thomas Kettler, Carola Hillmann

Fotos: Thomas Kettler, S. 65 unten Schäferel Hüllerbusch

Titelfoto: Auf dem Grüenericksee vor Schloss Rheinsberg.

Karten: Jübermann - Kartographie u. Verlag, Heide Schwinn

Gestaltung: Melanie Walter

Illustrationen: Ann-Sophie Ränger, Carola Hillmann

Konzept: Carola Hillmann

Lektorat Kanufahrschule: Falk Bruder

Druck: AZ Druck und Datentechnik GmbH, Kempten

Bibliografische Information Der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im
Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Alle Angaben zu Preisen, Adressen, Telefonnummern und sonstige Angaben
wurden nach bestem Wissen erstellt. Eine Garantie für ihre Richtigkeit kann vom
Verlag / Autor jedoch nicht übernommen werden. Sowohl Verlag als auch Autor
lehnen im Falle eines Unfalles jegliche Haftung ab.

Sollten sich Fehler in dieses Buch eingeschlichen oder Gegebenheiten im
Zusammenhang mit Touren geändert haben, bitten wir, sich mit uns in Verbindung
zu setzen. Ebenso sind wir an Tipps und Hinweisen zu anderen, im ganzen
europäischen Raum liegenden, Outdoor-Touren interessiert.

Dieses Buch ist über den Buchhandel, Outdoor-Läden, das Internet oder
direkt beim Verlag zu beziehen.

ISBN-13 978-3-934014-30-5

Inhaltsverzeichnis

Informationen

Vorwort	4
Kanu & Ausrüstung	4
„Kleine Kajak- und Kanadier-Fahrschule“	8
Tipps zum Kanuwandern in der Region	14
Blick auf die Region	18
Zu den Touren	20

Mecklenburgische Kleinseen 2

„10-Seen-Rundtour“ / Strelitzer Gewässer	22
Rheinsberger Gewässer	40
Blick auf Rheinsberg	52
Feldberger Seen	54

Adressen

Übernachtung in Wassernähe	81
Kanuverleih	86
Fahrradverleih	90
Sonstiges	91
Veranstalter	92
Auskunft	92
Sehenswürdigkeiten & Sonstige Aktivitäten	93
Allgemeines	94

Weiteres

Register	100
Wichtige Binnenschifffahrtszeichen, Schallsignale	Umschlag vorne
Kartenlegende	Umschlag hinten

Wir machen Bücher für

Wanderer Radfahrer **Geocacher** Abenteuerer Trekker
Krautfahrer **Pilger** Entdeckungsreisende **Kanufahrer**
Träumer **Schnee-Begeisterte** Camper **Globetrotter**
Wohnmobiltfahrer **Genießer** **Naturverbundene**



kurzum ... für Aktive

www.die-outdoor-verlage.de



Start km 9



**Bootsverleih
Maranke**
(033923) 701 55 0,
(0174) 913 99 84

„Kossätenhof“
(033923) 702 40

km 8



„Café zur Brücke“
(033923) 704 71

Am Steg der Gemeinde **Flecken Zechlin** neben der **Bootsvermietung Maranke** setzen wir in den See **Schwarzer See** ein. Das Auto kann oberhalb auf dem Parkplatz der alten Schule abgestellt werden.

Im kinderfreundlichen **„Kossätenhof“**, einem historischen Bauernhof oben im Dorf neben der Kirche, gibt es die Möglichkeit für eine Nacht im Heu zu schlafen, um nach einem reichhaltigen Landfrühstück zur Tour zu starten. Der angeschlossene Hofladen offeriert regionale und handgemachte Produkte.

Auf dem See geht es Richtung Nordosten auf ein kurzes, schmales Fließ zu, das den See Schwarzer See vom See Großer Zechliner See trennt.

Unmittelbar davor liegt auf der linken Seite das **„Café zur Brücke“**. Neben leckeren Fischgerichten und Kaffeespezialitäten, die im Cafégarten genossen werden können, verfügt die Ausflugsgaststätte über drei Ferienwohnungen.

Bald liegt die Wasserfläche des Sees **Großer Zechliner See** vor uns im gleibenden Sonnenlicht. Am Südufer lockt eine schöne Badestelle. Von dort führt ein Weg hinauf auf den 85 Meter hohen **Vogelberg**. Er gewährt einen besonders imposanten Blick über die Seen und nach Flecken Zechlin.

An der Nordseite des Sees stehen zwei **Campingplätze** zur Auswahl. Viele kleine Buchten rund um den See laden zur Rast ein. Um eine Landspitze herum geht es Richtung Südosten, wo der See sich verengt.

An der inzwischen fast verlandeten **Insel Werder** vorbei, geht es in den **Repenter Kanal**. Im Zuge des Baus von Kanälen und Schleusen im Rheinsberger Seengebiet in den Jahren 1879/80 wurde der Seespiegel abgesenkt, so dass auf der Insel die Eichenpfähle einer slawischen Siedlung zum Vorschein kamen. Der zwei Kilometer lange, von Wiesen gesäumte Kanal, verbindet den Großen Zechliner See mit dem buchtenreichen **Zootzensee**.

In seinem nördlichen Teil geht es über einen Kanal in den **Tietzowsee**. Dort halten wir uns rechts und gelangen zur am rechten Ufer gelegenen **„Ferieninsel Tietzowsee“** mit seinen Ferienhäuschen. Neben der sandigen Badestelle laden sowohl der Kiosk als auch die Terrasse des Restaurants **„Achter“** zur Rast ein.

Am östlichen Seeufer ist der **Campingplatz Eckernkoppel** zu erkennen. Der naturnahe Platz liegt herrlich abgeschieden und ist von dichtem Wald umgeben. Wer ihn passierend zwei Kilometer Richtung Nordosten zum Hüttenkanal fährt, gelangt, vorbei an einem Biwakplatz, zur **Jugendherberge Prebelow**. Erkennbar ist das Anwesen durch den Steg unmittelbar hinter der Brücke über den Kanal.

Kurz hinter der **„Ferieninsel Tietzowsee“** geht es in den recht stark mit Motorbooten befahrenen **Jagowkanal**,



**Campingplätze
am Großen
Zechliner See**
(033923) 710 17

km 5,2

km 0



**„Ferieninsel
Tietzowsee“**
(033921) 702 28



**Campingplatz
Eckernkoppel**
(033921) 509 41



**Jugendherberge
Prebelow**
(033921) 702 22